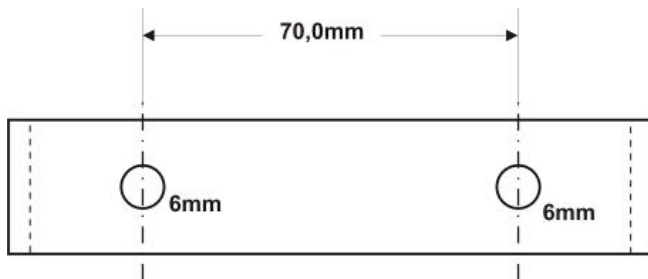


Installations- und Bedienungsanleitung

Notlichtstrahler mit 2 LED-Scheinwerfern



Bohrplan Montagebügel:



Inbetriebnahme:

1. Das Gehäuse durch Herausdrehen der 4 an den Ecken befindlichen Schrauben öffnen.
2. Bei Bedarf den Haltebügel mit geeigneten Schrauben an der Montageebene befestigen.
3. Den Akku über die beigelegten Kabel anschließen (rot mit dem Pluspol - schwarz mit dem Minuspol).
4. Den Gehäusedeckel wieder aufsetzen und durch die 4 Schrauben sichern.
5. Das Gerät über das Anschlusskabel an das Stromnetz anschließen.
6. Die optimale Ausleuchtung der Rettungswege im Notbetrieb kann durch Drehen und Schwenken der einzelnen Strahler eingestellt werden.

Achtung! Die gelieferte Ausführung des Notlichtstrahlers kann vom gezeigten Bild abweichen, so dass die LED-Scheinwerfer für die abgesetzte Montage vorgesehen sein können. Siehe Anschluss für abgesetzten LED-Scheinwerfern. Anschlusskabel zum LED-Scheinwerfer max. 1,5mm² Querschnitt verwenden.

Installations- und Bedienungsanleitung

Notlichtstrahler mit 2 LED-Scheinwerfern

Allgemein

Lesen und beachten Sie diese Anweisung bitte sorgfältig, um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb des Strahlers zu gewährleisten. Bewahren Sie die Anweisung anschließend gut auf, um ggf. auftretende Fragen beantworten zu können.

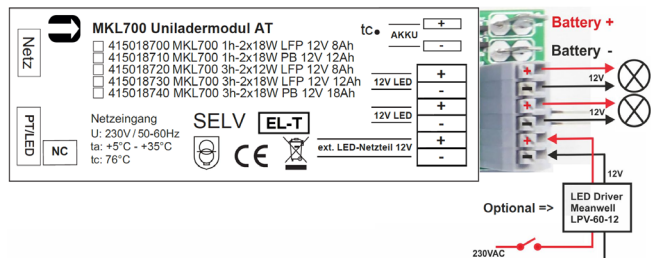
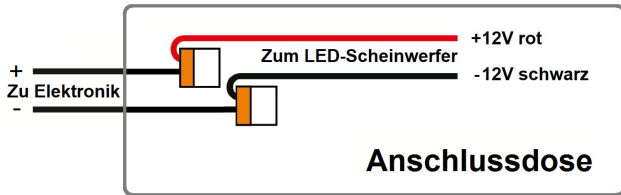
Montage

Der Strahler ist eine Einzelbatterieleuchte entsprechend EN 60598-2-22, geeignet zur Verwendung in Innenräumen oder im Freien.

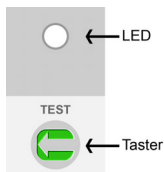
Netzanschluss

Nach dem Anschluss an das Netz wird der Ladevorgang gestartet und durch die LED der Funktionsanzeige angezeigt. Nach ca. 20 Stunden ist der Ladevorgang abgeschlossen und das Gerät ist betriebsbereit. Über 40°C wird die Ladung komplett abgeschaltet.

Option: Anschluss für abgesetzten LED-Scheinwerfern



Funktionsanzeige (LED)



Mittels der Prüftaster-LED kann die Betriebsbereitschaft des Versorgungsgerätes kontrolliert werden:

- | | |
|--|--|
| - Grün permanent: | Netzbetrieb |
| - Grün 5 Sek. permanent dann 1 Sek. rot blinkend 200ms Takt: | Netzbetrieb mit Temperaturfehler des Akkus |
| - Grün 5 Sek. permanent dann 1 Sek. gelb permanent: | Netzbetrieb mit verschobenem Brenndauertest |
| - Rot blinkend 1 Sek. Takt: | Netzbetrieb mit Akkufehler |
| - Rot blinkend 2 Sek. Takt: | Netzbetrieb mit Leuchtmittelfehler |
| - Rot permanent: | Ladestörung |
| - Rot 5 Sek. permanent dann 1 Sek. rot blinkend 200ms Takt: | Temperaturfehler des Akkus für mehr als 24 Stunden |
| - Gelb blinkend 1 Sek. Takt: | Funktionstest |
| - Gelb blinkend 2 Sek. Takt: | Brenndauertest |
| - LED aus: | Notbetrieb |

Quittieren

Die durch einen Test ermittelten Fehler (siehe Funktionsanzeige) werden angezeigt, bis durch einen weiteren Test ein anderer Betriebszustand festgestellt wird. Um die Fehleranzeige nach der Behebung des Fehlers zurückzusetzen, muss erneut ein Test ausgelöst werden. Dies gilt auch für manuelle Tests.

Manueller Test

Durch Drücken des "Test" Tasters (1 Sek.) wird ein manueller Test ausgelöst. Der Test wird nach 5 Minuten automatisch beendet und hat keine Auswirkungen auf die programmierten Testzeiten. Zum vorzeitigen Abbrechen eines manuellen Tests den Taster für 3 Sek. gedrückt halten, bis die Statusanzeige-LED grün leuchtet. Der Strahler ist mit einer Autotestfunktion ausgestattet, die alle nötigen Tests, (1 x monatlicher Funktionstest, 1 x jährlicher Brenndauertest) selbstständig durchführt. Der erste Funktions- sowie Brenndauertest werden entsprechend der Brenndauertest-Verschiebung (ja/nein) gesteuert um eine möglichst hohe Verfügbarkeit der Notbeleuchtung bei mehreren Strahlern in einem Raum zu erreichen.

Beenden des Notbetriebs (Transportsicherung)

Durch Drücken des "Test" Tasters im Notbetrieb für länger als 5 Sek. wird der Notbetrieb beendet.

ACHTUNG!!! Der Notbetrieb kann auf diese Weise nicht wieder eingeschaltet werden.

Erst nach erneutem Anschließen an das Stromnetz funktioniert der Strahler wie gewohnt.

Brenndauertestverschiebung einstellen

Laut Sicherheitsbestimmungen nach DIN EN 62034 (VDE 0711-400) dürfen die benachbarten Leuchten in einem Raum nicht gleichzeitig einen Brenndauertest durchführen. Der Zähler wird bei allen Leuchten mit und ohne Testverschiebung mit der Erstinbetriebnahme gestartet und unabhängig wie lange die Leuchte danach außer Betrieb war, nach der Folgeinbetriebnahme fortgesetzt.

Im Betrieb den Prüftaster mindestens 6 Sek. gedrückt halten, bis die Status-LED anfängt abwechselnd rot-grün zu blinken. Jetzt kann der Prüftaster losgelassen werden, die Status-LED signalisiert den zuletzt eingestellten Zustand. Die LED leuchtet „grün“ -> die Testverschiebung ist inaktiv, leuchtet die LED „rot“ -> die Testverschiebung ist aktiv. Mit jedem erneuten kurzen Tastendruck erfolgt die Statusänderung, um die gewünschte Einstellung ab zu speichern, muss der Prüftaster während des ausgewählten Status länger als 3 Sek. gedrückt gehalten werden. Sobald die Status-LED anfängt an zu blinken, kann der Prüftaster losgelassen werden. Die Leuchte hat nun die Konfiguration gespeichert.

Bei jeder Inbetriebnahme der Leuchte wird Status der Testverschiebung durch schnelles blinken der Status-LED angezeigt, „rot“ -> die Testverschiebung ist aktiv und „grün“ -> die Testverschiebung ist inaktiv.

Sicherheitsrichtlinien

Bitte beachten Sie die nationalen Sicherheitsbestimmungen und Installationsrichtlinien. Schalten Sie die Versorgungsspannung ab, bevor Sie den Strahler anschließen oder an ihm arbeiten. Bitte beachten Sie, dass die Leitungen zum Leuchtmittel auch bei abgeschaltetem Netz Spannung führen können (normale Betriebsfunktion). Jeder Betrieb des Strahlers abweichend von den in dieser Anleitung genannten Vorgaben sowie jede Änderung an dem Gerät oder in der Schaltung selber, auch Kurzschluss und Verpolung, schließt alle möglichen Ersatzansprüche und -leistungen aus und kann die Sicherheit des Gerätes beeinträchtigen.

ACHTUNG!!! Lassen Sie das Gerät niemals für längere Zeit ohne Netzspannung. Die Akkus unterliegen einer Selbstentladung und können bei einer Tiefentladung ihre Kapazität einbüßen oder sogar gänzlich kaputt gehen.

Garantie

Auf unsere Produkte gewähren wir eine 2 jährige Garantie.

Diese Garantieleistung tritt nur in Kraft, wenn die Leuchte unverändert blieb und entsprechend der Betriebsanleitung angeschlossen und eingesetzt wurde.

Akku und Leuchtmittel sind Verschleißteile. Aufgrund der Langlebigkeit des Leuchtmittels umfasst die Garantie auch die Funktion des Leuchtmittels. Auf den Akku gewähren wir eine einjährige Garantie, wenn dieser nachweislich innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs eingesetzt wurde. Ausgenommen von der Garantie sind jedwede Schäden aufgrund mechanischer Belastung.

Die folgenden Angaben werden nur zum Zweck der Anleitung gegeben und führen zu keiner vertraglichen Bindung:

Die Qualität der Akkus stellt sicher, das bei Einhaltung der angegebenen Temperaturen mit einer Nutzungsdauer von mehr als vier Jahren gemäß der Norm DIN/EN 60598-2-22 gerechnet werden kann.

Technische Daten

Typ Elektronik	Powerflood 2x15 AT 3H (-EXT)
Nennspannung	230V 50/60Hz
Anschlussleistung (Akku leer)	max. 28,9VA
Anschlussleistung (Akku voll)	max. 4,7VA
Einschaltspitzenstrom	17,9A bei Δt 350 μ s
Ladestrom	ca. 700mA
Ladezeit	20 Stunden
Akkunennspannung	12V
Leuchtmittel	2 * 15W LED
Lichtstrom	2 * 1300lm
Akkukapazität	12Ah
Akkutyp	LiFePO4
Brenndauer Notbetrieb	1h 3h
Temperaturbereich	+5°C bis +35°C
Luftfeuchte	max. 60%
Gehäuse Material	Polycarbonat
Schutzklasse	I
Schutzart	IP65

Wir behalten uns das Recht vor, die Produkte ohne Mitteilung zu verändern.